

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



## Turbit eyn wortzel also genant La. cccciiij.

Orbit arabice grece et latine caricamion Serapio in dem büch aggregatoris in dem capittel turbit beschribet vns vnd spricht das diß sy ein wortzel vnd die wechset by dem meer vñ hait bletter gleich der kressen vnd hait ein stam der ist lang. Etlich meister sprechen das diß kruit habe ein blüme die verwandelt sich dry male des dages. An dem morgē ist sie wyß an dem mittag ist sie purpuren farbe vñ vmb vesper zyt ist sie rott. Diß kruits wortzel nützet man in der arzeny. Der meister Paulus in sine büch in de capitel turbit beschribet vns vnd spricht das die sie heysß vnd drücken an de dritten grad. Johānes mesue spricht das die wortzel turbit köme von eynem kruit das in ym hait milch gleich de utimalko oder esule.

So die turbit frischer ist so sie meen würcket vnd wen die alt ist so wirt sie getemperet in yrer natuer. Hie ist zu wissen das turbit nie genützt sal werde in keyner arzeny sie sy dā vorhin rectificeret also.

Der wortzel rinden sal man oken abe schaben biß vñ das wyß vnd darnach die wortzel conficieren mit luter mandel öle vnd wan man die nutzen wil so sal man sie nutzen mit yngwer vermengt. Vñ also genützt benympt die groben fuchtig vñ dryket die lichtlich vñ dem menschen durch den stülgang. Platearius turbit purgert den magen vnd rümet die brüst. Welcher differ wortzel in dem monet eyns nützet der wirt nit vffetzig. Vnd wer differ wortzel brüchet der sal my den fisch vnd schwinen fleyßch. Item turbit mit wenig zücker vnd wenig yngwer genützt ist widder wetū des gederms vñ wetum der füß vnd hende genant podagra vnd cirogra.

Item turbit gepuluert mit honig ist böse full fleyßch in wunden verzeren.